



WACHAU

WEINGUT F. X. PICHLER ★★★



Franz Xaver Pichler

3601 Dürnstein, Oberloiben 27

Tel. 02732/85375, Fax -11

winery@fx-pichler.at

www.fx-pichler.at

Schlicht und einfach genial ist die 2005er-Palette dieses Vorzeige-Weingutes ausgefallen.

Das gilt beispielsweise bereits für das Riesling Federspiel, das trotz des relativ geringen Alkohols bemerkenswert kraftvoll und extraktsüß, mit Anklängen von Cassis und roten Pfirsichen versehen, temperamentvoll aus dem Glas hüpfert. Ebenfalls gut gelungen sind die Veltliner Federspiele, von denen der nervige und lebhaft Klostersatz mit seinem dezenten Kräutermix den nach Blütenhonig duftenden und entgegenkommenden Frauenweingarten doch um ein Quäntchen übertrifft.

Von den zahlreichen Smaragd-Veltlinern liefern sich heuer der mit intensivem Würzschleier aus rotem Pfeffer die Nase reizende, äußerst üppige und vielfältige „M“, dessen Konzentration eine lange Lagerfähigkeit verspricht, und der ungemünzt pointierte und subtile Loibenberg, der vor Nuancen und Fruchtbrillanz nur so strahlt, ein knappes Rennen. Punkto Eleganz ist der aufgefächerte und mineralisch verwobene Kellerberg, der mit jedem Schluck am Gaumen nur so funkelt und die ganze Finesse dieser begnadeten Lage wiedergibt, aber vorerst unschlagbar.

Aufgrund der neuen Lagenzusammensetzung, die

einen höheren Anteil an Urgesteinsböden aufweist, ist aber auch der „Von den Terrassen-Veltliner“, dessen Urgesteinscharakter nunmehr pfeffriger als gewohnt zu Tage tritt, nicht zu unterschätzen.

Da in der Hollerin weitere Rebzeilen erworben werden konnten, wird dieser Riesling, der bisher in den „Terrassen“ verborgen war, riedenrein auf den Markt kommen: expressive Holundermarkaromen verströmend, nervig und fordernd, besticht er mit heller Frucht und hoher Rasse. Betörend sind auch der fordernde und pfeffrige Steinertal, der mit tiefer Weingartenpfirsich-Stachelbeeren-Frucht prunkt, und der Loibenberg, der mit Luftzufuhr feine Frucht von Cox Orange und eine schöne Fruchtsüße offenbart. Der Kellerberg-Riesling, dessen gewohntes Duftspiel aus Rosen, Ananas und Milkschokolade diesmal durch eine ungewöhnliche Litschi-Komponente ergänzt wird, ist ein überaus vielfältiger Riesling, der sofort zupackt und durch transparente Pfirsichfrucht wie Eleganz und Finesse begeistert.

Nach den Jahren 1998 und 2000 wird es schließlich 2005 zum dritten Mal einen Riesling Unendlich geben, doch verlangt diese voluminöse, von Aromen nur so vollgepackte Riesling-Essenz noch Geduld, weshalb wir sie erst in einem späteren Stadium bewerten werden.

2005 Grüner Veltliner Frauenweingarten Federspiel	★
2005 Grüner Veltliner Klostersatz Federspiel	★
2005 Grüner Veltliner Smaragd Von den Terrassen	★★
2005 Grüner Veltliner Smaragd Loibenberg	★★
2005 Grüner Veltliner Smaragd Kellerberg	★★
2005 Grüner Veltliner Smaragd „M“	★★★
2005 Riesling Federspiel	★★
2005 Riesling Smaragd Hollerin	★★
2005 Riesling Smaragd Steinertal	★★
2005 Riesling Smaragd Loibenberg	★★
2005 Riesling Smaragd Kellerberg	★★★